NIKE bulletin
11.03.2024

Kunst- und Kulturführer

Schweizerische Kunstführer GSK Nr. 1124–1129.

Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK). Bern, 2023. 32 bis 60 Seiten mit Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Einzelhefte CHF 15.– bis 18.–, Jahresabonnement 98.–. Bestelladresse: Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3012 Bern, T 031 308 38 38, E-Mail gsk@gsk.ch, www.gsk.ch

1124: Die Kirche Bruder Klaus in Bern. 1125: Rathaus, Türmli und Telldenkmal in Altdorf. 1126: Die Johanniterkapelle in Rheinfelden. 1128: La Pinacoteca cantonale Giovanni Züst a Rancate (I/D). 1129: Kathedrale und Stiftsbibliothek St. Gallen.

Schweizer Heimatschutz (Hrsg.) Die schönsten Bauten 1975–2000

Zürich, Schweizer Heimatschutz, 2023. 120 Seiten mit Abbildungen in Farbe. CHF 18.–, Heimatschutz-Mitglieder CHF 10.–. ISBN 978-3-907209-12-7

Die zwischen dem Ende der Boomjahre und der Jahrtausendwende entstandene Schweizer Baukultur weist zum Teil ausserordentliche Qualitäten auf. Bis heute ist sie kaum wissenschaftlich aufbereitet und erst in Einzelfällen inventarisiert. Gleichzeitig befindet sich der gesamte Baubestand aktuell in einem immensen Transformationsprozess, der allzu oft in einen Abbruch mündet. Eine ganze Generation von Bauten droht so zu verschwinden, bevor ihr Wert erkannt wurde. Mit der Publikation «Die schönsten Bauten 1975–2000» stellt der Schweizer Heimatschutz ausgewählte Bauwerke aus der ganzen Schweiz vor: Kirchen, Brücken, Parkanlagen, Museen und Wohnsiedlungen. Gefeierte Ikonen, aber auch bisher kaum bekannte Bauten. Sie alle stehen stellvertretend für die Vielfalt der Baukultur im letzten Viertel des 20. Jahrhunderts.